

Medienstelle
media@bls.ch
Telefon +41 58 327 29 55

Medienmitteilung
Bern, 29. Juni 2021

Streckensperrungen

Die BLS baut intensiv im Sommer

Die BLS nutzt das tiefere Pendleraufkommen in den Sommerferien, um wichtige Bauarbeiten auf ihrem Schienennetz durchzuführen. Unter anderem sind intensive Arbeiten am Bahnhof Zollbrück geplant.

Damit Reisende sicher und pünktlich an ihr Ziel gelangen, führt die BLS auch 2021 wieder zahlreiche Bauarbeiten auf ihrem Streckennetz durch. Einen Grossteil bündelt sie in den Sommerferien, damit weniger Reisende von den notwendigen Streckensperrungen betroffen sind. Viele Bauarbeiten stehen im Zusammenhang mit der Umsetzung des Behindertengleichstellungsgesetzes (BehiG). Ende 2020 hatte die BLS 72 ihrer 118 Bahnhöfe so umgebaut, dass die Züge hindernisfrei zugänglich sind. Im Jahr 2021 kommen mit Zollbrück, Brenzikofen, Boltigen, Burgdorf Steinhof und Madiswil weitere fünf Bahnhöfe dazu.

Neues Perron in Zollbrück

Am Bahnhof Zollbrück baut die BLS das Perron um, damit die Passagiere in Zukunft barrierefrei ein- und aussteigen können. Das heutige schmale Perron zwischen den Gleisen wird durch ein grosszügigeres auf der Seite des Bahnhofgebäudes ersetzt und auf 150 Meter verlängert. Damit ist der Bahnhof für die modernen und längeren Züge ausgerüstet. Weiter werden die Gleise und Fahrleitungen erneuert sowie der Bahnübergang bei der Bahnhofstrasse verbreitert. Während einer intensiven Bauphase zwischen dem 2. und 23. Juli verkehren zwischen Ramsei und Langnau i.E. Bahnersatzbusse. Die BLS investiert rund 5 Millionen Franken in den neuen Bahnhof. Bis im Dezember 2021 ist der Umbau abgeschlossen.

Bessere Anschlüsse in Thun dank Doppelspur

Die BLS baut den einspurigen, drei Kilometer langen Abschnitt zwischen Uetendorf und dem Lerchenfeld bei Thun auf Doppelspur aus. Da die Züge im Bahnhof Uetendorf nicht mehr auf den entgegenkommenden Zug warten müssen, gewinnen sie Zeit. So kann die BLS in Thun bessere Anschlüsse an den Fernverkehr anbieten und den Fahrplan besser einhalten. Während der Intensivbauphase vom 22. bis 25. Juli werden im Bereich Postgässli die neuen Gleise an die bestehende Gleisanlage angeschlossen. Zwischen Burgstein und Thun verkehren Bahnersatzbusse.

Mehr Komfort für Brenzikofen

Auch zwischen Konolfingen und Heimberg verkehren vom 23. bis 25. Juli Busse. Die BLS investiert auf dieser Strecke in einen modernen und komfortablen Bahnhof Brenzikofen. Das Perron wird hindernisfrei zugänglich und damit höher und breiter. Zudem wird die Bahntechnik komplett erneuert, damit die Züge schneller fahren können und so auch in Zukunft die Anschlüsse in Konolfingen und Thun

sichergestellt sind. Während der Wochenendsperre im Juli werden Arbeiten an den Gleisen und Fahrleitungsanlagen ausgeführt.

Online-Fahrplan ist immer aktuell

Auf die Verbindungen der BLS haben auch Baustellen der SBB Auswirkungen: So wird zum Beispiel vom 16. bis 18. Juli am Bahnhof Bern gebaut. Auf der Strecke zwischen Bern und Thörishaus baut die SBB am 10. und 11. Juli sowie am 21. und 22. August. Und am Wochenende vom 6. bis 8. August wirken sich SBB-Bauarbeiten in Bern Wankdorf auf verschiedene BLS-Verbindungen aus.

Informationen für Bahnreisende zu diesen und weiteren Streckensperrungen werden jeweils frühzeitig auf bls.ch/verkehr aufgeschaltet. Die BLS bittet ihre Kundinnen und Kunden, vor der Reise den Online-Fahrplan zu konsultieren.

BLS AG in Kürze

Die BLS gehört zu den grössten Verkehrsunternehmen der Schweiz. In unserem Kerngeschäft Bahn betreiben wir Linien im Pendler- und im Freizeitverkehr und unterhalten ein 420 Kilometer langes Eisenbahnnetz. Daneben vereinen wir unter unserem Dach Busbetrieb, Autoverlad, Schiffsbetrieb und Güterverkehr. Mit diesem breiten Angebot gestalten wir Mobilität in unserem Einzugsgebiet bedeutend mit: Die BLS verbindet Menschen, Regionen und Orte.

Im Jahr 2020 waren 50,6 Millionen Fahrgäste in den Zügen und Bussen und auf den Schiffen der BLS unterwegs. Weitere Kennzahlen finden Sie online unter geschaeftsbericht.bls.ch.